Vorbericht

zur 1. Nachtragshaushaltssatzung 2022

Die Aufstellung der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2022 ist aus folgenden Gründen erforderlich:

- Die Schülerzahlen für das Jahr 2021 wurden versehentlich nicht korrekt gemeldet. Eine Korrektur der Schülerzahlen und somit eine Veränderung der Verteilung der Verbandsumlage war nötig.
- In der Schulverbandsversammlung vom 28.10.2021 wurde beschlossen, die Stunden für die Schulsozialarbeit aufzustocken (Beschlussvorlage 2021/226).
- Eine neue Ausstattung der Insel wurde beschlossen (Beschlussvorlage 2021/180).
- Die Planung für den Neubau der Grundschule in Karby schreitet erfreulicherweise sehr schnell voran. Hierfür waren bisher nur die Planungskosten im Haushalt berücksichtigt, die Gesamtkosten belaufen sich auf 6,6 Millionen Euro.
- Die Schulküche der Gorch-Fock-Schule wird laut aktueller Kostenschätzung um 285.000€ teurer als geplant.
- An der Gemeinschaftsschule ist der Bau eines Volleyballfeldes geplant.
- Die jüngste Preisentwicklung bei den Heiz- und Energiekosten zeigt, dass die im Haushalt 2022 geplant Ansätze nicht mehr ausreichen, diese wurden nach oben korrigiert.
- Die Kosten für eine neue Schließanlage an der Gorch-Fock-Schule wurden berücksichtigt.
- Aufgrund der Änderung der Aufwendungen und der Schülerzahlen hat sich in Konsequenz auch die Schulverbandsumlage geändert.

Ergebnisplan

Der Gesamtbetrag der Erträge erhöht sich um **116.300 Euro**.

Zuwendungen u. allgemeine Umlagen			**+115.400 €**
davon	Landeszuweisung Offene Ganztagsschule	+500 €	
	Schulverbandsumlage	+114.900 €	
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			**+2.000 €**
davon	Mieten und Pachten	+2.000 €	
Kostenerstattungen und Kostenumlagen			**-1.100 €**
davon	Erstattungen für Sächliches Budget	-1.100 €	
Gesamtveränderung			**+116.300 €**

Der Gesamtbetrag der Aufwendungen erhöht sich um **116.300 Euro**.

Personalaufwendungen			**+ 97.000 €**
davon	Dienstaufwendungen Arbeitnehmer/innen	+7.600 €	
	Dienstaufwendungen Schulassistenten	+15.500 €	
	Dienstaufwendungen Offene Ganztagsschule	+18.600 €	
	Dienstaufwendungen Schulsozialarbeit	+37.900 €	
	Dienstaufwendungen Sonstige Beschäftigungsentgelte	-6.500 €	
	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer/innen	+900 €	
	Beiträge zu Versorgungskassen Schulassistenten	+1.400 €	
	Beiträge zu Versorgungskassen Offene Ganztagsschule	+1.800 €	
	Beiträge zu Versorgungskassen Schulsozialarbeit	+3.500 €	
	Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer/innen	+1.700 €	
	Sozialversicherungsbeiträge Schulassistenten	+3.100 €	
	Sozialversicherungsbeiträge Offene Ganztagsschule	3.800 €	
	Sozialversicherungsbeiträge Schulsozialarbeit	+7.700 €	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistg.			**+16.100 €**
davon	Heizkosten	+11.800 €	
	Stromkosten	+5.400 €	
	Öffentliche Abgaben	+200 €	
	Gebäudeversicherungen	+1.800 €	
	Besondere Ausgaben Sächliches Budget	-200 €	
	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	+1.000 €	
	Sächliches Budget Schulen	-3.900 €	
Sonstige Aufwendungen			**+3.200 €**
davon	Geschäftsaufwendungen	+2.000 €	
	Geschäftsaufwendungen Sächliches Budget	-300 €	
	Geschäftsaufwendungen Schulsozialarbeit	+1.500 €	
Gesamtveränderung			**+ 116.300 €**

Das Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit bleibt somit unverändert bei **+35.100 Euro.**

Finanzplan

Der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit bleibt unverändert.

Der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit erhöht sich um **6.314.100 Euro**.

Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			**-72.300 €**
davon	Erwerb bewegliches Anlagevermögen oberhalb 1.000€	+13.300 €	
	Erwerb bewegliches Anlagevermögen oberhalb 1.000€ Fachräume	-85.000 €	
	Erwerb bewegliches Anlagevermögen zwischen 150 und 1.000€ Sächliches Budget	-600 €	
Baumaßnahmen			**+ 6.386.400 €**
davon	Neubau Grundschule Karby	+6.385.000 €	
	Lehrküche Gorch-Fock-Schule	+285.000 €	
	Anbau an der Gemeinschaftsschule	-300.000 €	
	Volleyballfeld Gemeinschaftsschule	+16.400 €	
Gesamtveränderung			**+ 6.314.100 €**

Im Übrigen wird auf die einzelnen Erläuterungen in den Teilergebnis- und Teilfinanzplänen sowie auf die Darstellung der erheblichen Investitionen verwiesen.

Finanzmittelbestand des Nahbereichsschulverbandes zu Beginn des Haushaltsjahres 2022:

466.403 €

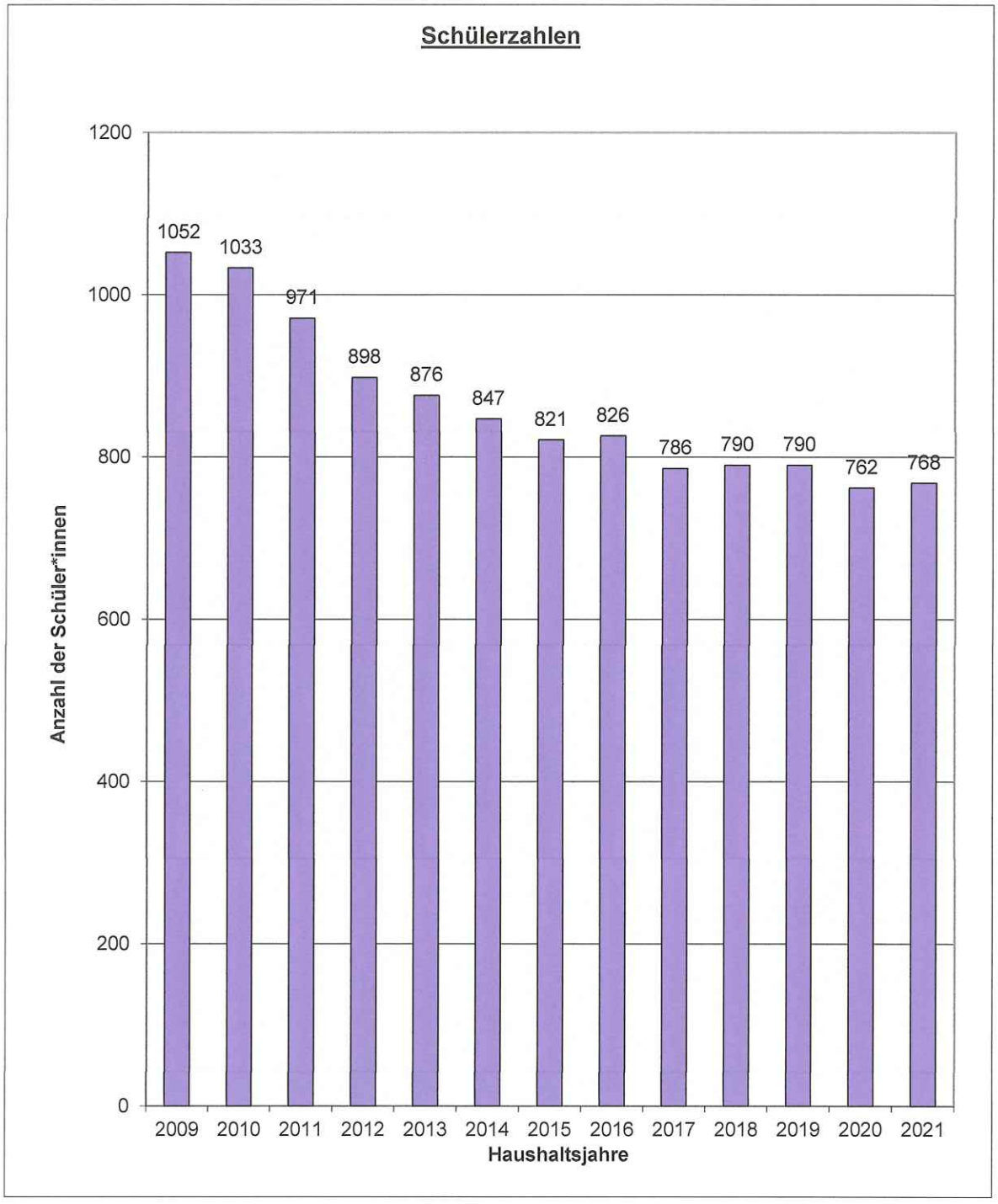
Veränderung durch den Haushalt 2022 +16.800 €
Veränderung durch den 1. Nachtragshaushalt 2022 0 €

Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende des Jahres 483.203 €

1. Entwicklung der Schülerzahlen

Einzugsbereich

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Arnis	2	2	1	2	1	2	7
Brodersby	24	22	16	20	20	15	15
Dörphof	36	37	26	28	27	29	32
Grödersby	14	15	16	13	9	9	8
Kappeln	400	398	387	391	405	414	403
Karby	29	38	35	31	33	24	23
Oersberg	10	12	13	14	13	10	11
Rabenkirchen-Faulück	25	34	24	25	32	30	28
Winnemark	20	24	32	34	38	34	24
	560	**582**	**550**	**558**	**578**	**567**	**551**
Gastschüler aus							
Amt Geltinger Bucht	121	104	88	89	86	73	75
Amt Süderbrarup	28	16	15	17	17	13	15
Amt Schlei-Ostsee	42	48	55	48	48	41	47
Sonstige	2	1	1	4	3	6	5
Heime	68	75	77	74	58	62	75
Gesamtschülerzahl	**821**	**826**	**786**	**790**	**790**	**762**	**768**


Schülerzahlen
1200
1000
800
600
400
200
0
Anzahl der Schüler*innen
1052
1033
971
898
876
847
821
826
786
790
790
762
768
2009
2010
2011
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019
2020
2021
Haushaltsjahre

2. Umlageberechnung für das Haushaltsjahr 2022

Nahbereichsschulverband Kappeln

Lfd. Nr.	Gemeinde	Schülerzahlen			Insgesamt (Sp.3 bis 5)	Durchschnitt (1/3)	Verhältniszahlen der Schulkinder	von den Schullasten i.H.v. 2.426.900,00 entfallen auf die Gemeinden dem Verhältnis der Schulkinder
		2019	2020	2021				Euro
1	2	3	4	5	6	7	8a	9
1	Arnis	1	2	7	10	3,33	0,58904	14.295
2	Brodersby	20	15	15	50	16,67	2,94872	71.562
3	Dörphof	27	29	32	88	29,33	5,18812	125.910
4	Grödersby	9	9	8	26	8,67	1,53362	37.219
5	Kappeln	405	414	403	1222	407,33	72,05172	1.748.623
6	Karby	33	24	23	80	26,67	4,71760	114.491
7	Oersberg	13	10	11	34	11,33	2,00414	48.638
8	Rabenkirchen-Faulück	32	30	28	90	30,00	5,30664	128.787
9	Winnemark	38	34	24	96	32,00	5,66041	137.372
	Zusammen:	578	567	551	1696	565,33	100,0	2.426.900

3. Schullasten

Die Schullasten betragen im Haushaltsjahr 2022 **2.426.900 Euro**.

Für die Gemeinden ergeben sich im einzelnen folgende Belastungen

	2018 Euro	2019 Euro	2020 Euro	2021 Euro	2022 Euro
Arnis	5.330	5.778	4.970	6.472	14.295
Brodersby	65.966	66.910	69.764	71.040	71.562
Dörphof	105.318	104.988	100.892	108.518	125.910
Grödersby	47.871	50.780	47.344	40.035	37.219
Kappeln	1.260.616	1.356.908	1.473.501	1.563.157	1.748.623
Karby	108.509	120.011	123.312	113.672	114.491
Oersberg	37.244	45.000	49.810	47.787	48.638
Rabenkirchen-Faulück	88.306	95.780	100.892	112.393	128.787
Winnemark	80.840	103.845	129.515	136.926	137.372
	1.800.000	1.950.000	2.100.000	2.200.000	2.426.900

Umlage je Schüler

	Umlage 2022 Euro	Schülerzahl Durchschnitt	Euro je Schüler
Arnis	14.295	3,33	4.292,92
Brodersby	71.562	16,67	4.292,89
Dörphof	125.910	29,33	4.292,89
Grödersby	37.219	8,67	4.292,90
Kappeln	1.748.623	407,33	4.292,89
Karby	114.491	26,67	4.292,89
Oersberg	48.638	11,33	4.292,89
Rabenkirchen-Faulück	128.787	30,00	4.292,90
Winnemark	137.372	32,00	4.292,89
	2.426.900	565,33	4.292,89

4. Entwicklung des sächlichen Budget

Jahr	Schule	Schüler	Sachaufwand allgemein in Euro	EDV	Schwimmen in Euro	Gesamt-aufwand in Euro
2014	Karby	98	10.800	3.000		13.800
	G-F-S	261	28.800	7.900		36.700
	GemS	517	56.900	15.600	16.600	89.100
2015	Karby	94	10.900	2.900		13.800
	G-F-S	263	32.000	7.900		39.900
	GemS	490	60.900	14.700	5.000	80.600
2016	Karby	98	10.800	3.000		13.800
	G-F-S	258	28.400	7.800		36.200
	GemS	465	56.200	1.400	5.000	62.600
2017	Karby	118	13.000	3.600		16.600
	G-F-S	250	27.500	7.500		35.000
	GemS	458	50.400	13.800	0	64.200
2018	Karby	122	14.800	4.400		19.200
	G-F-S	241	29.100	8.500		37.600
	GemS	423	50.900	16.400	0	67.300
2019	Karby	116	16.300	9.400		25.700
	G-F-S	263	31.000	15.600		46.600
	GemS	411	47.500	22.100	0	69.600
2020	Karby	109	10.500	5.600		16.100
	G-F-S	273	30.900	12.200		43.100
	GemS	408	43.400	17.000	0	60.400
2021	Karby	103	11.400	9.400		20.800
	G-F-S	260	28.800	25.700		54.500
	GemS	399	41.500	38.000	0	79.500
2022	Karby	99	12.600	10.600		23.200
	G-F-S	262	31.600	26.000		57.600
	GemS	407	48.800	40.700	0	89.500

Von 2008 bis 2011 wurde pro Schüler 122,50 Euro veranschlagt.
Für die Haushaltsjahre 2012 bis 2017 wurden 110,00 € für allgemeinen Sachaufwand und 30,00 € für EDV bereitgestellt.
Im Haushaltsjahr 2018 und 2019 wurden 120,00 € für allgemeinen Sachaufwand und 35,00 € für EDV bereit gestellt.
Für das Haushaltsjahr 2020 wurden 120,00 € für allgemeinen Sachaufwand und 45,00 € für EDV bereit gestellt.
Ab 2021 werden 120,00 € für allgemeinen Sachaufwand und 100,00 € für EDV bereit gestellt.
Zusätzlich werden bei den Haushaltsmittelansätzen der Aufwandskonten für das sächliche Budget, die Höhe der Erträge aus den Erstattungen für Lernmittel berücksichtigt.

5. Übersicht über die wichtigsten Aufwendungen und Investitionen

Ausgabeart	2020	2021	2022	pro Schüler
Grundschule Karby				
Personalaufwendungen	106.559,13	110.600	122.900	1.241
Bauunterhaltung	14.089,93	30.500	26.000	263
Bewirtschaftung	32.558,28	35.600	**48.500**	490
Sächliches Budget	5.449,99	11.400	**12.700**	128
IT-Ausstattung und Unterhaltung	3.078,69	9.400	10.600	107
Bewegliches Vermögen	7.299,90	6.200	6.400	65
Offene Ganztagsschule	16.545,02	26.300	31.600	319
Neubau Grundschule	6.513,40	0	**6.040.000**	61.010
Gorch-Fock-Schule				
Personalaufwendungen	274.234,89	286.300	**296.400**	1.131
Bauunterhaltung	32.054,98	72.500	108.000	412
Besondere Bauunterhaltung (Brandschutz)	30.811,48	200.000	150.000	573
Bewirtschaftung	109.587,20	114.100	**121.800**	465
Cafeteria	13.628,03	15.100	15.300	58
Sächliche Budget	57.460,78	28.800	**31.600**	121
IT-Ausstattung und Unterhaltung	9.104,07	25.700	26.000	99
Bewegliches Vermögen	15.071,75	5.000	5.000	19
Offene Ganztagsschule	53.698,86	54.200	**121.100**	462
Umbau Speise-und Küchenraum	0,00	160.000	**285.000**	1.088
Gemeinschaftsschule				
Personalaufwendungen	400.127,89	383.100	**427.100**	1.049
Bauunterhaltung	142.044,60	74.600	75.000	184
Bauunterhaltung (Flachdach, Fachräume)	92.619,80	0	15.000	37
Bewirtschaftung	125.821,15	187.000	**186.300**	458
Cafeteria	36.326,83	66.600	71.000	174
Sächliche Kosten	19.688,02	41.500	**48.800**	120
IT-Ausstattung und Unterhaltung	32.634,03	38.000	44.200	109
Bewegliches Vermögen	14.100,39	7.000	11.500	28
Bewegliches Vermögen für Fachräume	0,00	0	**0**	0
Neubau an der Gemeinschaftsschule	24.700,84	260.000	6.000.000	14.742
Offene Ganztagsschule	2.810,69	1.900	**4.300**	11
Schülerbeförderung	591.569,04	133.100	162.700	400
Schulsozialarbeit	102.134,83	114.600	**175.800**	432
Verwaltungskostenbeitrag	257.718,80	261.700	265.300	652
Zinsen	42.648,09	36.000	32.800	81
Tilgung	153.237,15	158.900	157.700	387

6.Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung) (§ 6 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik)

Schüler 2017	**786**
Schüler 2018	**790**
Schüler 2019	**790**
Schüler 2020	**762**
Schüler 2021	***768***

Haushalts-jahre	Stand am 01.01.	+ Kreditauf-nahmen	- Tilgung	Stand am 31.12.		nachrichtlich: Restkredit-ermächtigung [1]
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	EUR/Ew.	TEUR
1	2	3	4	5	6	7
Ist - 2017	4.090	0	130	3.960	5.204	
Ist - 2018	3.960	0	310	3.650	4.620	
Ist - 2019	3.650	0	185	2.625	3.323	
Ist - 2020	2.625	0	181	2.444	3.207	
Soll - 2021[2]	2.444	505	186	2.763	3.598	
Soll - 2022[3]	**2.763**	**12.741,00**	**178**	**15.326**	19.956	505
Soll - 2023	15.326	0	**432**	14.894	19.393	
Soll - 2024	14.894	0	**413**	14.481	18.855	
Soll - 2025	2.462	0	**402**	2.060	2.682	

[1] Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird.

[2] Kreditaufnahme = Ansatz des Hhaushalts zuzüglich der Restkreditermächtigungen aus Vorjahren.

[3] Kreditaufnahme = Restkreditermächtigungen aus Vorjahren bleiben unberücksichtigt.

7. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen der Sonderposten und der Rückstellungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO-Doppik)

		Stand zu Beginn des Vorvor-jahres[1] 01.01.2020 in TEUR	Stand zu Beginn des Vorjahres[1] 01.01.2021 in TEUR	Stand zum Beginn des Haushalts-jahres 01.01.2022 in TEUR	Zuführung in TEUR	Entnahme in TEUR	Stand zum Ende des Haushalts-jahres 31.12.2022 in TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1	**Sonderrücklagen**						
1.1	nicht aufzulösende Zuschüsse						
1.2	nicht aufzulösende Zuweisungen						
1.3	Stellplatzrücklage						
1.4	**Zwischensumme zu 1**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
2	**Sonderposten**						
2.1	aufzulösende Zuschüsse	0,7	5,7	4,7	0,0	0,9	3,8
2.2	aufzulösende Zuweisungen	5.713,6	5.688,0	5.465,2	0,0	216,1	5.249,1
2.3	aufzulösende Beiträge						
2.4	nicht aufzulösende Beiträge						
2.5	Gebührenausgleich						
2.6	Treuhandvermögen						
2.7	Dauergrabpflege						
2.8	Sonstige Sonderposten						
2.9	**Zwischensumme zu 2**	**5.714,3**	**5.693,7**	**5.469,9**	**0,0**	**217,0**	**5.252,9**
3	**Rückstellungen nach § 24 GemHVO-Doppik**						
3.1	Pensionsrückstellungen						
3.2	Beihilferückstellungen						
3.3	Altersteilzeitrückstellungen						
3.4	Rückstellungen für später entstehende Kosten						
3.5	Altlastenrückstellung						
3.6	Steuerrückstellungen						
3.7	Verfahrensrückstellungen						
3.8	Finanzausgleichsrückstellungen						
3.9	Instandhaltungsrückstellungen						
3.10	Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im Haushaltsjahr empfangene Lieferungen und Leistungen, für die keine Rechnung vorliegt und der Rechnungsbetrag nicht bekannt ist						
3.11	Sonstige Rückstellungen nach § 24 Satz 2 GemHVO-Doppik						
3.12	**Zwischensumme zu 3**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**

[1] IST-Wert

8. Darstellung der erheblichen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in 2021 (§ 6 Abs.1 Nr. 5 GemHVO-Doppik)

Maßnahmen	in Euro
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, Grundschule Karby	**9.100**
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen EDV, Grundschule Karby	8.100
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, Gorch-Fock-Schule (GFS)	**32.000**
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen EDV, GFS	16.600
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, Gemeinschaftsschule (GemS)	**16.100**
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen EDV, GemS	29.000
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen Allgemeine Schulverwaltung	2.500
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen Schulsozialarbeit	3.000
Neubau Grundschule Karby	**6.600.000**
Neubau an der Gemeinschaftsschule	**5.700.000**
Rampe Osttrakt und Fahrradständer an der Gemeinschaftsschule	23.000
Volleyballfeld Gemeinschaftsschule	**16.400**
Lehrküche Gorch-Fock-Schule	**285.000**
Gesamtinvestitionen	**12.740.800**
Finanzierung	
Kredit für Anschaffungen bewegliches Anlagevermögen	116.400
Kredit für Baumaßnahmen	12.624.400
Gesamtfinanzierung	**12.740.800**

9. Übersicht über die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (§ 6 Abs. 1 Nr. 6 GemHVO-Doppik)

Haushalts-jahre	Fortge-schriebener Planansatz[1)]	Ist	Nicht mehr benötigte Ermächti-gungen[2)]	in das Folgejahr übertragen		nachrichtlich: Investitions-volumen geplanter kreditähnlicher Rechtsgeschäfte[3)]
				Gesamt	aus Planungen der Vorjahre[4)]	
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
1	2	3	4	5	6	7
2018	293,5	140,4	-	215,7	-	
2019	732,0	674,9	57,1	-	-	
2020	469,7	130,5	-	408,9	-	
2021	914,5	-	-	-	-	
HH-Jahr 2022[5)]	**12.740,80**	**-**	**-**	**-**	**-**	
2023	293,8		-	-	-	
2024	139,4	-	-	-	-	
2025	140,0	-	-	-	-	

[1] Die forgeschriebenen Planansätze umfassen: den Ansatz des Haushaltsjahres; die Veränderungen durch Nachträge; übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.
Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Ansatz sind die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen.

[2] Gründe für nicht mehr benötigte Ermächtigungen können sein: Die Maßnahme konnte mit geringeren Auszahlungen durchgeführt werden; die Maßnahme soll nicht mehr durchgeführt werden; die Maßnahme ist erneut veranschlagt worden oder soll erneut veranschlagt werden.

[3] kreditähnliche Rechtsgeschäfte sind in dem Jahr erstmals zu erfassen, in dem der Vertrag geschlossen wird.

[4] Der Teil der in Spalte 5 angegebenen übertragenen gesamten Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen die schon in Vorjahren geplant waren und erneut übertragen werden sollen.

10. Ermittlung der rechnerischen Kreditobergrenze nach Ziffer 2.2 Krediterlass im Haushaltsjahr 2022

lfd. Nr.	Bezeichnung	Kto.	in €
1	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	781	0
2	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0
3	Erwerb von beweglichen Sachen des AV	783	116.400
4	Börsennotierte Aktien	7842	0
5	Nichtbörsennotierte Aktien	7843	0
6	Sonstige Anteilsrechte	7844	0
7	Baumaßnahmen	785	12.624.400
8	Gewährung von Ausleihungen	786	0
9	**Summe Auszahlungen (Zeile 1 bis 8)**		**12.740.800**

10	Investitionszuwendungen	681	0
11	Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	682	0
12	Veräußerung von beweglichen Sachen des AV	683	0
13	Börsennotierte Aktien	6842	0
14	Nichtbörsennotierte Aktien	6843	0
15	Sonstige Anteilsrechte	6844	0
16	Abwicklung von Baumaßnahmen	685	0
17	aus Rückflüssen von Ausleihungen	686	0
18	Beiträge und ähnliche Entgelte ohne Ablösebeträge für Stellplätzen	688	0
19	**Summe Einzahlungen (Zeile 10 bis 18)**		**0**
20	**rechnerische Kreditobergrenze nach Ziffer 2.2 des Rundererlasses zu §§ 85, 95 g (neu § 85) der Gemeindeordnung - Krediterlass (Zeile 9 - 19)**		**12.740.800**

11. Darstellung der Entwicklung der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (§ 6 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO-Doppik)

		Bezeichnung	Haushaltsjahr					
			2020 [1] in TEUR	2021 [2] in TEUR	2022 [4] in TEUR	2023 [4] in TEUR	2024 [4] in TEUR	2025 [4] in TEUR
1	2	3	5	6	7	8	9	9
77	1	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.493	2.946	3.340	3.325	3.174	3.224
7341	2	abzgl. Gewerbesteuerumlage						
7371	3	abzgl. Allgemeine Umlage an das Land - Finanzausgleichsumlage an das Land -						
7372	4	abzgl. Allgemeine Umlage an Gemeinden und Gemeindeverbände - Kreisumlage, Amtsumlage, *Zusatzumlage, Finanzausgleichsumlage an den Kreis* -						
	5	**bereinigte Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	3.493	2.946	3.340	3.325	3.174	3.224
	6	**Veränderung Vorjahr (in%)**	26,15	-15,66	13,37	-0,45	-4,54	1,58
	7	**Empfehlung (in%)**	bis zu 1,5	bis zu 1,5	bis zu 1,5	bis zu 1,5	bis zu 1,5	bis zu 1,5

[1] Ergebnisse des Jahresabschlusses des zweiten, dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres
[2] Ansätze der Haushaltsplanung des dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres
[3] Ansätze der Haushaltsplanung des laufenden Haushaltsjahres
[4] Ansätze der Haushaltsplanung des dem Haushaltsjahr folgenden Jahre
[5] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde
[6] laufende Nummierung der Zeile
[7] im Haushaltserlass veröffentlichte Orientierungsdaten für die Steigerung der bereinigten Auszahlungen

12. Die wesentlichen Zielsetzungen der Planung für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre (§ 6 Abs. 2 GemHVO-Doppik)

Für die Grundschule in Karby soll im Haushaltsjahr 2022 der Neubau geplant und dann im Sommer 2023 fertiggestellt werden.

Die Brandschutzsanierung in der Gorch-Fock-Schule konnte im Haushaltsjahr 2021 nicht in dem geplanten Umfang umgesetzt werden, daher sind für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 jeweils wieder Haushaltsmittel für die Umsetzung eingeplant worden. Die geplante Lehrküche wird im Haushaltsjahr 2022 fertiggestellt.

Für den neuen Anbau an der Gemeinschaftsschule sind für das Haushaltsjahr 2022 Planungs- und Baukosten von insgesamt 5,7 Mio. € eingeplant. Der Baubeginn soll im Herbst 2022 und die Fertigstellung dann in den Folgejahren erfolgen.

13. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO-Doppik)

Haushaltsjahre	Allg. Rücklage am 31.12. in TEUR	Sonderrücklage am 31.12. in TEUR	Ergebnisrücklage am 31.12. in TEUR	vorgetragener Jahresfehlbetrag in TEUR	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag in TEUR	Eigenkapital am 31.12. [1] in TEUR	Bilanzsumme am 31.12. in TEUR	Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme [2] in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2017	3.102,371	0,000	924,609	0,000	142,720	4.169,700	13.507,229	30,870
2018	3.135,113	0,000	1.034,587	0,000	146,454	4.316,154	13.191,040	32,720
2019	3.245,229	0,000	1.070,925	0,000	139,082	4.455,236	12.903,899	34,526
2020	3.349,801	0,000	1.105,435	0,000	-304,921	4.150,315	12.593,738	32,955
2021	3.349,801	0,000	800,514	0,000	70,500	4.220,815	12.593,738	33,515
2022	**3.349,801**	**0,000**	**871,014**	**0,000**	**0,000**	**4.220,815**	**12.593,738**	**33,515**
2023	3.349,801	0,000	871,014	0,000	0,000	4.220,815	12.593,738	33,515
2024	3.349,801	0,000	871,014	0,000	0,000	4.220,815	12.593,738	33,515
2025	3.349,801	0,000	871,014	0,000	0,000	4.220,815	12.593,738	33,515

[1] Summe der Spalten 2, 3, 4, 5 und 6.

[2] (Spalte 7 / Spalte 8) x 100

14. Übersicht über die gebildeten Budgets (§ 1 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO-Doppik)

Ergebnisplan

Budget Nr.	Bezeichnung	Zugeordnete Erträge und Aufwendungen der Teilpläne	
1	Innere Verwaltung	11190	Liegenschaftsverwaltung
2	Schulträgeraufgaben	21100	Grundschule Karby
		21101	Gorch-Fock-Schule
		21820	Gemeinschaftsschule
3	Schülerbeförderung	24100	Schülerbeförderung
4	Allgemeine Schulverwaltung	24300	Allgemeine Schulverwaltung
5	Allgemeine Finanzwirtschaft	61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen
		61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Finanzplan

Im Finanzplan bilden die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Teilpläne jeweils ein Budget.

15. Deckungsfähigkeit (§ 22 GemHVO-Doppik) und Übertragbarkeit (§ 23 GemHVO-Doppik)

Die Aufwendungen und die Auszahlungen eines Budgets sind, mit Ausnahme der Verfügungsmittel, der internen Leistungsbeziehungen, der Abschreibungen und der Zuführung zu Rückstellungen und Rücklagen, gegenseitig deckungsfähig.
Eine unechte Deckungsfähigkeit ist zwischen den Erstattungen für das sächliche Budget und den Aufwendungen für das sächliche Budget, zwischen den Entgelten und Zuweisungen für die offenen Ganztagsschulen (OGTA) und den Aufwendungen für die OGTA, zwischen den Erträgen aus dem Verkauf der Kantinen und den Aufwendungen für die Kantinen, sowie zwischen der Bundeszuweisung für Schulsozialarbeit und den Aufwendungen für Schulsozialarbeit eingerichtet worden.

Die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen innerhalb der o.g. Budgets sind ebenfalls gegenseitig deckungsfähig.

Soweit Aufwendungen und Auszahlungen nicht aufgrund § 23 Abs. 1 oder Abs. 2 GemHVO-Doppik übertragbar sind, werden sie mit Ausnahme der Verfügungsmittel, internen Leistungsbeziehungen, Abschreibungen, Zuführung zu Rückstellungen und Rücklagen nach § 23 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO-Doppik für übertragbar erklärt.